

Datum: 19. Dezember 2014

Quelle: Flensburger Tageblatt, Schleibote

Zwei neue „Bufdis“ für den Scheersberg

STEINBERGKIRCHE Sie stehen ein Jahr lang in Diensten der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg, die neuen „Bufdis“ Philipp Lorenzen (20) aus Sterup und Tim Möller (17) aus Langballig. Die beiden Jugendlichen, die den Bundesfreiwilligendienst ableisten, haben nur kurze Wege von ihren Heimatorten bis zum Arbeitsplatz. Seit 2011 gibt es die Initiative zur freiwilligen, gemeinnützigen und unentgeltlichen Arbeit.

Tim Möller hat in diesem Jahr die Flensburger Eckener-Schule mit der Mittleren Reife abgeschlossen. Er sagt: „Ich bin mir noch nicht klar darüber, welchen Berufsweg ich später einschlagen werde.“ Deshalb komme ihm die Tätigkeit auf dem Scheersberg wie gerufen. „Hier kann ich Erfahrungen sammeln und in Ruhe überlegen, wofür ich mich später entscheiden werde.“

Eine derartige Übergangszeit ist auch Philipp Lorenzen wichtig. Er hat in diesem Jahr



Sie sind die jüngsten Mitarbeiter im Jugendhof Scheersberg: Tim Möller (l.) und Philipp Lorenzen. KÖHLER

auf der Handelslehranstalt Flensburg sein Abi gemacht und spielt jetzt mit dem Gedanken, nach dem Scheersberg-Intermezzo Informatik zu studieren. Aber abschließend entschieden, wo und wann er in einem Hörsaal auftauchen wird, „habe ich mich noch nicht“.

Im Jugendhof hat Frank Siemen, Chef der Hausmeisterei, die beiden jungen Neuzugänge unter seine Fittiche genommen. Helfende Hände braucht er jederzeit, etwa bei der Pflege

der Anlagen im Außenbereich und bei allen technischen Einsätzen, die vor allem vor Großveranstaltungen im Festsaal und andernorts erforderlich werden. Dabei sind das häufige Stühlerücken und das Strippenziehen noch die leichteren Aufgaben.

Eins steht schon jetzt für die beiden Angelner Bufdis fest: Sie haben Spaß an der Arbeit und sind zudem froh darüber, dass sie mit offenen Armen in das Scheersberg-Team aufgenommen worden sind. *hjk*